

Aktuelles

Ansichten einer Revolution

2021-01-25 11:30

Ansichten einer Revolution

Viva Portugal!-Regisseur Malte Rauch im Gespräch

“Merkwürdig gewaltlos das Ganze”, meinte Hans Magnus Enzensberger über die Nelkenrevolution 1974. Über Nacht läuteten die Portugies*innen das Ende von fast fünfzig Jahren Diktatur und elf Jahren Kolonialkrieg ein. Kurz darauf begann mitten im Kalten Krieg ein westliches Land mit dem Bau einer sozialistischen Gesellschaft.

Viva Portugal! demonstriert einen beeindruckenden Fall von Gegenöffentlichkeit, in dem Filmemacher*innen aus Deutschland durch ihre Aufnahmen den revolutionären Prozess in Portugal unterstützten.

Das Seminar “Reise in die Revolution” am Institut für Germanistik Wien und alle Interessierten diskutieren mit dem Regisseur Malte Rauch darüber, was es heißt, einen revolutionären Moment abzubilden.

Montag, 25.01.2021 um 11:30 Uhr, via Zoom

Link zum Zoom-Meeting (ID: 943 0226 5603):

<https://akbild-ac-at.zoom.us/j/94302265603?pwd=SUUpCZUxhRUZ4dHpzLzdNK01rRmNZZz09>

Passwort: 58\$!!!

Interessierte können vorab bei christian.wimplinger@univie.ac.at einen Link zum Film anfordern.

Veranstaltet von:

Ana de Almeida (Akademie der bildenden Künste Wien)

Jan-Hendrik Müller (Institut für Theater-, Film- und Medienwissenschaft, Universität Wien)

Christian Wimplinger (Institut für Germanistik, Universität Wien)